

Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/2437/XVI/2018

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	17.01.2018	öffentlich

Tagesordnungspunkt:
Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand: Dezember 2017)
Sachverhalt:
1. Arbeitsmarkt

Die Arbeitslosenquote ist im Rhein-Kreis Neuss im Dezember 2017 saisonunüblich im Vergleich zum Vormonat leicht gesunken. Der Rückgang entfällt dabei ausschließlich auf den Rechtskreis SGB II. In Nordrhein-Westfalen ist die Arbeitslosigkeit ebenfalls im Vormonatsvergleich leicht gesunken, während sie bundesweit leicht gestiegen ist.

Die aktuelle Arbeitslosenquote von 5,5 Prozent im Rhein-Kreis Neuss ist gemeinsam mit dem Kreis Heinsberg die niedrigste der Region.

Im Vorjahresvergleich ist die Zahl der Arbeitslosen im Rhein-Kreis Neuss gestiegen, während sie im Bundes- und Landesschnitt gesunken ist. Der Anstieg im Vorjahresvergleich im Rhein-Kreis Neuss betrifft ebenfalls ausschließlich den Rechtskreis SGB III. Allerdings ist der Rückgang im Rechtskreis SGB II im Rhein-Kreis Neuss deutlich geringer ausgeprägt als in Nordrhein-Westfalen und im Bund.

Die Zahl der bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldeten offenen Stellen ist saisonüblich gegenüber dem November zurückgegangen, liegt aber weiterhin deutlich über dem Vorjahresniveau.

Arbeitslosenquoten aus der Region (Stand: Dezember 2017)	
Rhein-Kreis Neuss	5,5%
Duisburg	11,7%
Düsseldorf	6,9%
Essen	10,8%
Köln	8,1%
Krefeld	10,1%
Kreis Düren	6,7%
Kreis Heinsberg	5,5%
Kreis Kleve	5,8%

Kreis Mettmann	6,0%
Kreis Viersen	6,1%
Kreis Wesel	6,3%
Mönchengladbach	10,4%
Rhein-Erft-Kreis	6,3%
Städtereion Aachen	7,3%
NRW	7,0%
Bund	5,3%

Der Arbeitsmarkt im Rhein-Kreis Neuss im Detail			
	Rhein-Kreis Neuss	Bund	NRW
Arbeitslose			
Dezember 2017	13.008	2.384.961	662.423
<i>Veränderung gegenüber Dezember 2016</i>	404 3,1%	-183.312 -7,7%	-33.410 -5,0%
<i>Veränderung gegenüber November 2017</i>	-109 -0,8%	16.550 0,7%	-5.909 -0,9%
Arbeitslosenquote			
Dezember 2017	5,5%	5,3%	7,0%
<i>Dezember 2016</i>	5,3%	5,8%	7,4%
<i>November 2017</i>	5,5%	5,3%	7,0%
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II			
Dezember 2017	8.342	1.589.144	480.490
<i>Veränderung gegenüber Dezember 2016</i>	-51 -0,6%	-193.805 -12,2%	-36.636 -7,6%
<i>Veränderung gegenüber November 2017</i>	-115 -1,4%	-7.059 -0,4%	-5.328 -1,1%
Bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldete Arbeitsstellen			
Dezember 2017	3.036	761.237	162.562
<i>Veränderung gegenüber Dezember 2016</i>	326 10,7%	102.802 13,5%	25.576 15,7%
<i>Veränderung gegenüber November 2017</i>	-233 -7,7%	-10.968 -1,4%	-3.161 -1,9%

Für weitere Details wird auf den beiliegenden Arbeitsmarktreport verwiesen.

2. Konjunktur

Regionenvergleich der IHK Mittlerer Niederrhein

In einem Regionenvergleich hat die IHK Mittlerer Niederrhein umfassende wirtschaftliche Kennziffern des Mittleren Niederrheins mit wirtschaftlich ähnlich strukturierten Regionen in Deutschland verglichen. Dabei wurden zahlreiche Kennziffern in folgenden Bereichen nicht

nur mit den Vergleichsregionen Aachen, Braunschweig, Heilbronn-Franken, Karlsruhe und Ulm verglichen, sondern auch für die einzelnen Teilregionen Rhein-Kreis Neuss, Kreis Viersen, Krefeld und Mönchengladbach:

- Wachstum und Wohlstand
- Arbeitsmarkt/Fachkräfte
- Bildung, Soziales, Demografie
- Öffentliche Haushalte
- Innenstadt und Tourismus

Die Ergebnisse verdeutlichen dabei die Stellung des Rhein-Kreis Neuss als wirtschaftliches Flakschiff des Mittleren Niederrheins. Der Rhein-Kreis Neuss schneidet bei allen 28 Kennzahlen, mit Ausnahme des Alterslastquotienten, der Einzelhandelszentralität und der Neugründungen je 1.000 SVP-Beschäftigten, besser ab als der Durchschnitt des Mittleren Niederrheins. Dabei nimmt er bei folgenden 20 der insgesamt 28 Kennzahlen die Spitzenposition der Region ein:

- Änderungsrate BIP 2007 – 2015
- BIP je Erwerbstätigen
- BIP je Einwohner
- Entwicklung Industrieumsatz 2011/12 gegenüber 2015/16
- Gründungsdynamik
- Arbeitslosenquote
- Anteil der jungen Arbeitslosen
- Altersarbeitslosigkeit
- Langzeitarbeitslosigkeit
- Entwicklung der Arbeitslosenzahlen 2013 – 2016
- Anteil nicht qualifizierte Beschäftigte
- Schulabgänger mit allg. Hochschulreife
- Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss
- Jugendquotient
- Realsteuerkraft je Einwohner
- Gemeindliche Steuerkraft je Einwohner
- Gewerbesteueraufkommen – Veränderung 2011/12 gegenüber 2015/16
- Schulden der Kommunalen Haushalte pro Einwohner
- Kaufkraft je Einwohner
- Gästeübernachtungen je Einwohner

Die gesamte Studie „Der Mittlerer Niederrhein im Regionenvergleich“ findet sich in der Anlage.

Der Forderung von Gründungen im Rhein-Kreis Neuss dienen die Aktivitäten des Starter Centers (siehe dazu auch Ziffer 4.) Darüber hinaus finden derzeit Gespräche mit privaten Investoren über die Einrichtung eines CoWorking Spaces statt.

3. Rhein-Kreis Neuss bundesweit auf Platz 26 im Landkreis-Ranking von Focus-Money

Im jährlichen Landkreis-Ranking von Focus-Money hat sich der Rhein-Kreis Neuss bundesweit auf Platz 26 verbessert. Im Vorjahr lag er noch auf Platz 69. Bei den Investitionen im verarbeitenden Gewerbe belegt der Rhein-Kreis Neuss im Ranking Rang acht in Deutschland, was die Bedeutung der verarbeitenden Industrie wie beispielsweise der

Chemiewirtschaft, Aluminiumverarbeitenden- oder Nahrungsmittelindustrie für den Stand-ort unterstreicht.

In Nordrhein-Westfalen kommt der Rhein-Kreis Neuss auf Platz zwei hinter der kreisfreien Stadt Köln. Auf der „Focus money“-Landkarte von NRW sind diese beiden Gebietskörperschaften damit die einzigen grün markierten Flecken an Rhein und Ruhr. Der 15. „Focus Money“-Landkreistest vergleicht die Wirtschaftskraft der Landkreise und kreisfreien Städte in Deutschland anhand folgender Kriterien: Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt (bezogen auf alle Erwerbspersonen), Wachstum des Bruttoinlandsprodukts in jeweiligen Preisen zum Vorjahr, Bruttowertschöpfung (in jeweiligen Preisen je Erwerbstätigen), verfügbares Einkommen privater Haushalte (je Einwohner), Veränderung der Erwerbstätigenzahl zum Vorjahr, Investitionen im verarbeitenden Gewerbe (je Beschäftigten) und Veränderung der Bevölkerungszahl (im Vergleich zum Vorjahr). Der Vergleich ist online verfügbar unter https://www.focus.de/immobilien/kaufen/grosses-landkreis-ranking-2018-das-sind-die-erfolgreichsten-regionen-deutschlands_id_8191981.html.

4. Gründungsförderung / Förderung von jungen Unternehmen

Startercenter NRW im Rhein-Kreis Neuss informiert beim digihub Düsseldorf Rheinland

Am 07.12.2017 stellte das Startercenter Rhein-Kreis Neuss beim „Ignition & Friends Frühstück“ des digihub Düsseldorf Rheinland die „Startercenter NRW“ und deren Aufgaben vor. Die Wirtschaftsförderung des Kreises hatte einen regelmäßigen Austausch von StarterCenter und Digihub eingefordert, um eine erste Arbeitsbeziehungen beider Institutionen im Hinblick auf die gemeinsame Förderung und Unterstützung von digitalen Start Ups zu initiieren.

Workshop „Startgeld vom Staat – Gründen mit öffentlichen Fördermitteln“

Am 07.12.2017 wurde der Workshop „Startgeld vom Staat – Gründen mit öffentlichen Fördermitteln“ vom Startercenter NRW im Rhein-Kreis Neuss in Kooperation mit dem Institut für Existenzgründungen und Unternehmensführung, Herrn Wilfried Tönnis, im TZG Business Center in Neuss angeboten. Für Existenzgründer und mittelständische Unternehmen existieren bundesweit über 600 verschiedene Förderprogramme: Zuschüsse, Förderkredite, Bürgschaftsprogramme und steuerliche Hilfen. Im Workshop wurden die wichtigsten Fördermittel für die Zielgruppe angesprochen. 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen an dem ausgebuchten Workshop teil

Netzwerkabend für junge Unternehmen in Neuss

Beim 6. Netzwerkabend 2017 des Startercenters Rhein-Kreis Neuss am 11.12.2017 nahmen 16 Existenzgründer und junge Unternehmen teil. Im Mittelpunkt des Treffens stand der Fachvortrag „Kennen Sie die Zugpferde Ihres Unternehmens?“ von Frau Petra Pfrimmer, TFU Trainer für Unternehmen. Gastgeberin des Abends war Frau Katja Schmid vom Kosmetikstudio „Natürlich Schön“ aus Neuss-Holzheim. Frau Schmid nahm während ihrer Existenzgründung die Dienstleistungen des Startercenters Rhein-Kreis Neuss in Anspruch.

Den anschließenden Netzwerkaustausch nutzten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für individuelle Gespräche untereinander sowie mit dem Fachexperten.

Programmflyer 1. Halbjahr 2018

Das Startercenter des Rhein-Kreises Neuss bietet im 1. Halbjahr 2018 insgesamt wieder 35 Seminare und Workshops für Gründungsinteressierte, Existenzgründer und junge Unternehmen an. Weiterhin werden wieder 3 Netzwerkabende angeboten, die jeweils bei einem Gastunternehmen stattfinden. Im 1. Halbjahr sind dies Gastunternehmen aus Neuss und Dormagen. Im Mittelpunkt dieser Treffen steht jeweils der Vortrag eines Fachexperten zu einem zielgruppenrelevanten Thema. Der anschließende Netzwerkaustausch bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit für individuelle Gespräche untereinander sowie mit dem Fachexperten.

Weitere Informationen im beigefügten Programmflyer.

5. Internationalisierung / Außenwirtschaftsförderung

8. Deutsch-Niederländisches Wirtschaftsforum

Am 08. November 2017 war die Wirtschaftsförderung beim 8. Deutsch-Niederländischen Wirtschaftsforum im Borussia-Park Mönchengladbach mit einem Stand vertreten. Ziel des Forums war es, deutsche und niederländische Firmen zusammenzubringen, neue Kontakte zu knüpfen und Geschäftsmöglichkeiten auszuloten. Erstmals hat die Wirtschaftsförderung am Firmenmatching teilgenommen. Hier bestand die Möglichkeit sich mit vorher angemeldeten Unternehmen auszutauschen, um sich über Niederlassungs- und Geschäftsmöglichkeiten im Rhein-Kreis Neuss auszutauschen sowie Erstkontakte zu schließen.

Für Nordrhein-Westfalen sind die Niederlande der wichtigste Wirtschaftspartner. Die niederländischen Unternehmen zählen in Nordrhein-Westfalen zu den wichtigsten ausländischen Investoren.

Veranstaltet wurde das Deutsch-Niederländische Wirtschaftsforum von der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Aachen, der Niederrheinischen Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg, der Kamer van Koophandel Nederland, der Standort Niederrhein GmbH, der Deutsch-Niederländischen Handelskammer, der NRW.International GmbH und den Vertretungen des Königreichs der Niederlande.

6. Unternehmensservice / Mittelstandsförderung

Rhein-Kreis Neuss übernimmt die Geschäftsstelle der Gütegemeinschaft für Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen e.V.

Nach dem Beschluss im Vorstand der Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen e.V. mit Schreiben vom 26.07.2017 übernimmt der Rhein-Kreis Neuss ab dem 01. Januar 2018 erneut die Geschäftsstelle der Gütegemeinschaft. Der erneute Wechsel in der Geschäftsführung wurde notwendig, da der bisherige

Geschäftsführer aus er Stadt Nagold, BW, in Ruhestand ging. Die Geschäftsstelle war bereits von 2006 bis 2010 im Rhein-Kreis Neuss.

Frau Madita Beeckmann von der Wirtschaftsförderung wird zum 1.1.2018 neue Geschäftsführerin

Erster Vorsitzender der Gütegemeinschaft bleibt Oberbürgermeister Jürgen Großmann aus Nagold, zweiter Vorsitzender ist Landrat Petrauschke.

Die Gütegemeinschaft besteht seit 2006 und hat Stand Übernahme der Geschäftsstelle am 1.1.2018 bundesweit 30 Mitglieder.

Die Gütegemeinschaft legt Kriterien (z.Zt. 14) fest, nach denen Kommunalverwaltungen ihre Verwaltungsprozesse auf ihre Mittelstandsfreundlichkeit RAL-zertifiziert prüfen und messen lassen.

Weitere Informationen im Internet unter www.gmkev.de

7. Regionales CSR-Kompetenzzentrum Rhein-Kreis Neuss

Campus-Konferenz: NextGenerationCFO.2017 CSR meets Performance!

Die am 21.11.2017 in der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf stattgefundene Campus Konferenz zum Thema „NextGenerationCFO.2017 CSR meets Performance“ beschäftigte sich mit den Fragestellungen „Wie zukunftsfähig sind die Geschäftsmodelle von heute für die gesellschaftlichen Anforderungen von morgen? Wie können Unternehmen glaubwürdig über CSR-Strategien und ihre Umsetzung berichten?“

Nach der Begrüßung von Thomas Geisel, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf, folgten Vorträge der Keynote-Speaker **Guido Kerkhoff**, CFO thyssenkrupp AG, **Prof. Dr. Ulrich Lehner**, Mitglied des Gesellschafter-Ausschusses Henkel AG & Co. KGaA, Vorsitzender des Aufsichtsrats der thyssenkrupp AG und der Deutschen Telekom AG sowie **Prof. Dr. Theo Siegert**, Geschäftsführender Gesellschafter der de Haen-Carstanjen & Söhne und Vorstandsvorsitzender der Schmalenbach-Stiftung.

In dem sich anschließenden Panel diskutierten und informierten gemeinsam Herr Dominik Baum, CFO C. Thywissen GmbH, und Herr Robert Abts, Leiter Wirtschaftsförderung Rhein-Kreis Neuss, dass ein langfristiger Unternehmenserfolg nur gewährleistet werden kann, wenn alle Beteiligten innerhalb des Wertschöpfungsprozesses verantwortungsvoll mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen umgehen und CSR zum betrieblichen Mehrwert im Sinne von Performance beitragen kann.

An der Veranstaltung nahmen über den Tag verteilt über 1000 Studenten und Interessierte teil.

CSR Netzwerkabend Dezember 2017

Am 06.12.2017 führte das bei der WFG Rhein-Kreis Neuss angegliederte Regionale CSR Kompetenzzentrum für verantwortungsvolle Unternehmensführung in Kooperation mit dem Medikamenten Hilfswerk „action medeor“ in Tönisvorst, einen Netzwerkabend zum Thema „**Wie Unternehmen das Gemeinwohl fördern: Erfolgsgeschichten aus dem Mittelstand**“, durch.

Bereichsleiterin Dr. Angela Zeithammer und Referentin Silke Hölscher von action medeor gaben den 20 Teilnehmern von Unternehmen und Institutionen Einblicke in die Arbeit bei „action medeor“, erläuterten ihre CSR-Strategie und führten die Teilnehmer abschließend durch das Unternehmen. Der Vortrag „Titel“ von Diplom-Ökonomin Elke Vohrmann gab einen fachlichen Impuls, wie CSR für „Gesellschaft und Gemeinwesen“ als Mehrwert in Unternehmen eingesetzt und kommuniziert werden kann.

CSR Netzwerkabend Januar 2018

Am Dienstag, 30.01.2018 um 18:30 Uhr, findet in Kooperation mit der Fa. alnamic AG, Neuss, ein **CSR-Netzwerkabend** zum Thema „**Verantwortung als Bestandteil der Digitalisierung**“ statt. Der Vorstandsvorsitzende der alnamic AG, Herr Thomas Müller, wird über Best-Practise Beispiele aus seinem Unternehmen berichten. CSR-Expertin Elke Vohrmann wird zusätzlich in einem Fachvortrag über die Verbindung von CSR und Digitalisierung referieren.

Weitere Informationen in Internet unter www.csr-mehrwert-region.de

Programmflyer 1. Halbjahr 2018

Das regionale CSR-Kompetenzzentrum bietet auch im 1. Halbjahr 2018 wieder Veranstaltungen an, in deren Focus die Aufklärung, Sensibilisierung und praxisgerechte Beispiele zu den jeweiligen CSR-Themenschwerpunkten, mit Unterstützung der verschiedenen Fachexperten, stehen.

Weitere Informationen im beigefügten Programmflyer

Das regionale CSR-Kompetenzzentrum Rhein-Kreis Neuss ist eines von 7 CSR-Kompetenzzentren in Nordrhein-Westfalen. Das Projekt wird unterstützt vom Land Nordrhein-Westfalen unter Einsatz von Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2014-2020 ‚Investition in Wachstum und Beschäftigung‘. Zur Projektregion gehören der Rhein-Kreis Neuss, der Rhein-Erft Kreis, die Kreise Mettmann und Viersen sowie die Städte Düsseldorf und Krefeld unter Beteiligung der Industrie- und Handelskammern Düsseldorf und Mittlerer Niederrhein.

8. Fachkräftesicherung / Wirtschaft & Schule

Zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss

Coloristik von Verpackungen – Wunschfarben im Supermarkt

Bereits zum 2. Mal führte das zdi-Partnerunternehmen ACTEGA Rhenania GmbH in Grevenbroich einen Schülerkurs zur Herstellung von Lacken für die Verpackungsindustrie durch. Der Kurs fand jeweils dienstags vom 07. bis 28. November 2017 in der Zeit von 16.00 bis 19.30 statt und war mit 10 Jugendlichen der Klassen 10 bis 12 ausgebucht. Die Teilnehmer/innen stellten eine Bindemittellösung her, lernten die gängigsten Aluminiumtypen kennen und erstellten ihren eigenen Farbton. Sie erhielten außerdem einen Einblick in die Produktion der ACTEGA Rhenania, wo Lacke in Mengen von bis zu 16 Tonnen produziert werden.

Live coding – Musik programmieren mit Sonic Pi

In dem Kurs "Live coding – Musik programmieren mit Sonic Pi" lernten 5 Schüler der Klassen 8 und 9, wie man mit der Musik-Software „Sonic Pi“ kreativ Klänge und Rhythmen erzeugen

kann. Die Software wurde von dem amerikanischen Informatiker und Musiker Sam Aaron entwickelt und ist frei im Internet verfügbar. Der Kurs fand an fünf Samstagen vom 11. November bis 16. Dezember 2017 jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr im Musik-Studio Neuss statt.

Entdecke die Welt des Gamedesigns und von Augmented Reality

Bereits seit 2015 führt das zdi-Netzwerk halbjährlich in Zusammenarbeit mit der Mediadesign Hochschule Düsseldorf den Kurs „Entdecke die Welt des Gamedesigns und von Augmented Reality“ durch. Insgesamt 13 Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 bis 12 nahmen an drei Dienstagen vom 15. bis 29. November 2017 jeweils von 16.00 bis 19.30 Uhr an dem Kurs teil. Von erfahrenen Dozenten und Professoren der Mediadesign Hochschule erfuhren sie, wie man Computerspiele macht und welche Programme und Techniken man dafür beherrschen muss. Sie konnten Teile eines Computerspiels selbst konzipieren und die Anforderungen für die Programmierung kennenlernen.

Erneuerbare Energien vermitteln mit Experimentierkoffern von 3malE

Am 23. November 2017 von 14.00-17.00 Uhr fand bei innogy SE in Neuss zum 2. Mal eine Lehrerfortbildung unter dem Titel „Erneuerbare Energien vermitteln mit Experimentierkoffern von 3malE“ statt. Das zdi-Netzwerk vermittelte die Fortbildung an mehrere Lehrkräfte verschiedener Schulen aus dem Rhein-Kreis Neuss. Sie lernten, wie man einfache, quantitative und spielerische Grundlagenversuche mit qualitativen und didaktisch hochwertigen Experimenten kombinieren kann. Neben Photovoltaik, Wind- und Wasserkraft standen auch Elektromobilität und die Brennstoffzelle auf dem Programm.

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rhein-Kreis Neuss mbH ist Trägerin des zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss, das gefördert wird durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung, die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit, durch das Wissenschaftsministerium und das Wirtschaftsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen sowie durch den Rhein-Kreis Neuss. Unter anderem unterstützen die Unternehmen Bayer AG, Currenta GmbH & Co OHG, innogy SE, Kawasaki Robotics GmbH, Zülow AG und ZRN Rheinland GmbH das zdi-Netzwerk.

9. Digitale Wirtschaft

E-Privacy-Forum

Am 25. Mai 2018 tritt die neue EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Kraft. Diese betrifft neben den öffentlichen Institutionen auch Unternehmen aller Branchen und besonders den Mittelstand. Wie sich Unternehmen noch rechtzeitig auf die Änderungen einstellen können, wird in einer Informationsveranstaltung in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Meerbusch, dem Europabüro und dem IT-Spezialisten adisfaction AG aus Meerbusch am 05. Februar 2018 im Jugendcafé in Meerbusch aufgezeigt.

Zwei mittelständische Unternehmen werden über Maßnahmen berichten, die bereits im Unternehmen umgesetzt wurden. Eine Rechtsanwaltskanzlei gibt Einblick in die rechtlichen Änderungen, welche zu beachten sind. Ein weiterer Fokus liegt auf dem Bereich Marketing.

Weitere Informationen auf dem beigefügten „Save the date“ Flyer.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss nimmt den Bericht zur Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand: Dezember 2017) zur Kenntnis.

Anlagen:

Arbeitsmarktreport_RKN_Dezember_2017
Studie Der Mittlerer Niederrhein im Regionenvergleich
Programmflyer Startercenter 1Hj.
CSR Programmflyer 1. Hj
Save the date E-Privacy